24. GRÜNBACHER MUSIKANTENBLATT

MUSIKVEREIN GRÜNBACH

www.mv-gruenbach.at

Vorwort des Obmanns Christian Leitner

Liebe Freunde und Unterstützer des Musikvereins Grünbach!

Wer hätte gedacht, dass das Jahr 2024 für unseren Musikverein so ein verrücktes und erfolgreiches Jahr werden würde? Es ist kaum in Worte zu fassen, was wir gemeinsam erreicht haben. Der Zusammenhalt, den wir in unserem Verein erleben, ist etwas ganz Besonderes und hat uns durch alle Herausforderungen und Höhepunkte dieses Jahres getragen.

Unsere Erfolge in 2024 sind das Ergebnis harter Arbeit und Disziplin. Neben den alljährlichen Auftritten haben wir im Frühling den Landessieg errungen, und im Herbst folgte der Bundessieg in der Leistungsstufe B im Brucknerhaus in Linz. Jeder Einzelne von uns hat dazu beigetragen, dass wir diese außergewöhnlichen Momente erleben durften.

Besonders bedanken möchte ich mich bei unseren Vorstandsmitgliedern und allen Musikerinnen und Musikern, euer Einsatz bei den Proben, eure Begeisterung bei den Auftritten und eure Treue zum Verein haben das Jahr 2024 zu einem unvergesslichen Kapitel in der Geschichte des Musikvereins Grünbach gemacht.

Ebenso möchte ich unseren Gönnern und Sponsoren danken, die uns mit ihrer Unterstützung zur Seite stehen. Ein besonderer Dank geht an alle Grünbacherinnen und Grünbacher, die uns stets treu begleiten und anfeuern.

Für 2025 haben wir bereits spannende Pläne:
Die Vorbereitungen für unsere beiden Frühjahrskonzerte am 5. und 6. April laufen auf Hochtouren. Ein weiteres Highlight wird der Tag der Blasmusik am 22. Juni sein, bei dem uns die Marktmusikkapelle Windhaag den Frühschoppen gestalten wird.

Auf ein weiteres Jahr voller Musik, Freude und gemeinsamer Erfolge!

Herzliche Grüße,
Christian Leitner

Editorial Medien- und Presseteam
Magdalena Böhm, Wolfgang Eder, Yvonne Wieser

Liebe Leserinnen und Leser!

Ein weiteres Jahr voller unvergesslicher Erlebnisse liegt hinter uns: Erfolgreiche Wertungen, Konzerte, kirchliche Ausrückungen und gesellige Ausflüge haben unser Vereinsjahr geprägt. All das wurde durch zahlreiche Proben, starken Zusammenhalt und gemeinsame Begeisterung für die Musik möglich.

In dieser Ausgabe laden wir Sie ein, mit uns auf die Höhepunkte des vergangenen Jahres zurückzublicken. Gleichzeitig geben wir Ihnen spannende Einblicke in das vielfältige und lebendige Leben unseres Musikvereins.

Bleiben Sie gerne Teil unserer musikalischen Reise! Folgen Sie uns auf Instagram (@mvgrunbach) und besuchen Sie unsere Website unter www.mv-gruenbach.at, um immer auf dem Laufenden zu bleiben.

Viel Spaß beim Schmökern!

Musistorch

Wir starteten das neue Jahr mit tollen Nachrichten! Unser Musistorch war bereits fleißig im Einsatz, denn gleich zu Beginn des Jahres 2024 gab es doppelten Grund zur Freude beim Musikverein.

Am 19. Jänner erblickte Jonathan das Licht der Welt. Unsere Saxophonistin Kathi und ihr Partner Andi sind nun zu fünft – wir gratulieren herzlich und wünschen der jungen Familie viel Glück und Freude auf ihrem gemeinsamen Weg!

Nur wenige Tage später, am 24. Jänner, kam Theo zur Welt. Unsere Flötistin Bianca und ihr Partner Michi wurden erstmals Eltern. Wir wünschen ihnen von Herzen alles Gute und eine wunderschöne Zeit als frischgebackene Familie!

Am 7. Dezember erblickt Lotte das Licht der Welt. Es dürfen sich Steffi, Tenorhornspielerin bei der Jugendkapelle, und Stefan über ihre kleine Tochter freuen, die zusammen mit dem großen Bruder Paul das Familienglück komplett macht. Wir gratulieren herzlich und wünschen der Familie viele schöne Momente!

Jahreshauptversammlung

Alle drei Jahre steht in unserem Verein die Wahl eines neuen Vorstandes an. In diesem Jahr war es soweit und sie wurde im Rahmen der Jahreshauptversammlung durchgeführt.

Dafür kamen wir am 12. Jänner in unserem Musikheim zusammen. Der scheidende Vorstand gab einen Rückblick auf das vergangene Jahr und warf gleichzeitig einen kurzen Blick voraus auf das Jahr 2024.

Besondere Leistungen verdienen besondere Anerkennung: Wir gratulieren Sara Leber, die durch ihre beeindruckende Präsenz bei den Proben und Ausrückungen hervorstach. Otto Böhm wurde für sein Engagement mit einer Urkunde samt Abzeichen für sein 40. Turmblasen ausgezeichnet. Leopold Döberl erhielt das Verdienstkreuz in Silber für über 40-Jährige aktive Mitgliedschaft sowie Ausübung unterschiedlicher Funktionen.

Zum Abschluss stärkten wir uns mit Leberkässemmerln und ließen den Abend mit einem Bilderrückblick gemütlich ausklingen.

Faschingsumzug

Wie in den vergangenen Jahren zog auch heuer wieder ein bunter Haufen verkleideter Musikerinnen und Musiker beim Kinderfaschingsumzug von Grünbach nach Schlag.

Dieses Jahr waren wir auch erstmals mit einem eigenen Anhänger unterwegs – ein besonderes Highlight. Ein herzlicher Dank gilt Wolfgang Rainer, der uns sicher chauffierte! Danach ging es in die Kinderdisco, wo noch bis spät in den Abend gefeiert wurde.

Frühjahrskonzerte und Probensamstag

Die Vorbereitungen für unsere Frühjahrskonzerte waren intensiv und erforderten viel Engagement. Jeden Freitag trafen wir uns, um gemeinsam zu musizieren, und zusätzlich widmeten wir einen ganzen Samstag der konzentrierten Probenarbeit.

Am 24. Februar starteten wir frühmorgens mit der Aufteilung in die einzelnen Register, wo jeweils unter kompetenter Anleitung geprobt wurde. Nach einem gemeinsamen Mittagessen spielten wir alle Stücke noch einmal im Gesamten durch. Gut vorbereitet konnten die Frühjahrskonzerte kommen!

Am 16. März war es soweit: Wir luden zum Frühjahrskonzert ein und wurden für die viele Probenarbeit mit einem vollen Saal und kräftigem Applaus belohnt.

Ein besonderes Highlight war das Stück „Eos“, das uns so begeisterte, dass wir es im Laufe des Jahres noch öfter aufführten.

Für alle, die am Samstag verhindert waren, spielten wir das Konzert am Sonntag ein zweites Mal. An diesem Tag trat auch die Jugendkapelle auf und erfreute sowohl Groß als auch Klein mit ihrem Auftritt.

Landeswettbewerb

Im Herbst 2023 konnten wir uns bei der Konzertwertung der Leistungsstufe B gegen alle anderen behaupten, daher durften wir Freistadt beim Landeswettbewerb vertreten. Am 30. März traten wir bei der Landesausscheidung des OÖ Blasmusikverbandes in Marchtrenk gegen sieben Kapellen aus ganz Oberösterreich an.

Erstmals fand der Wettbewerb verblindet statt, das heißt, die Jury bewertete die Darbietungen ausschließlich akustisch, ohne zu wissen, wer gerade auf der Bühne sitzt.

Alle Teilnehmer spielten dieselben Stücke, darunter „Tantum Ergo“ von Anton Bruckner sowie „Eos“ von Florian Moitzi. Dank unserer gelungenen Interpretation und einem Ergebnis von 93,13 Punkten setzten wir uns knapp gegen die anderen Kapellen durch und sicherten uns den ersten Platz.

Mit diesem Sieg qualifizierten wir uns für den Bundeswettbewerb im Brucknerhaus Linz, bei dem wir das Land Oberösterreich vertreten durften. Anschließend feierten wir unseren Erfolg ausgiebig im Wirtshaus Pammer.

Blasmusik am Dom

Dank unseres Sieges beim Landeswettbewerb qualifizierten wir uns nicht nur für den Bundeswettbewerb, sondern erhielten auch Eintrittskarten für das Landesmusikfest in Linz. Diese Gelegenheit ließen wir uns natürlich nicht entgehen! In unseren neu designten „MusileiberIn“ machten wir uns auf den Weg in die Landeshauptstadt.

In der gesamten Innenstadt verteilten sich verschiedene Orchester und Ensembles, die für eine einzigartige musikalische Atmosphäre sorgten. Das absolute Highlight war die Veranstaltung „Blasmusik am Dom“. Die Bühne direkt neben dem beleuchteten Dom verlieh dem Konzert eine besonders stimmungsvolle Kulisse.

Bericht des Stabführers Benedikt Benda

Geschätzte Grünbacherinnen und Grünbacher, liebe Freunde der Blasmusik!

Heuer hat es nach der Wahl im Jänner zwei Wechsel im Stabführerteam gegeben. Ein großes Danke an Wolfgang Eder, der nach 12 Jahren in seinen Funktionen als Stabführer und Stabführerstellvertreter, Schärpe und Stab beiseite gelegt hat. Danke auch an Simon Blöchl, der immer als Unterstützung im Team dabei war.

Magdalena Böhm und David Leitner sind zum Team dazugestoßen. Es freut mich sehr, dass sie dabei sind. Beide haben sich gleich dazu bereit erklärt, die Funktionen als Stellvertreter zu übernehmen. Erst im letzten Herbst haben Magda und David mit dem Stabführerkurs begonnen. Die Theorieteile fanden letztes Jahr statt, während die Praxisteile des Kurses heuer im Frühjahr absolviert wurden. Zudem haben sie zuhause vor dem Spiegel fleißig „Selbststudium" betrieben, um die verschiedenen Techniken und die richtige Stabhaltung zu verinnerlichen. So haben sie sich perfekt auf die Stabführerprüfung am 4. Mai in Neumarkt vorbereitet, die sie natürlich bravourös bestanden haben. Herzliche Gratulation und ich wünsche den beiden viel Freude und viele lustige Momente beim Stabführen. Weiterhin als Verstärkung mit dabei ist auch Raphael Grünberger – Danke.

Nicht nur personell hat sich heuer einiges getan. Neben den jährlichen kirchlichen Ausrückungen, Hochzeiten und Geburtstagen, wo wir die Festzüge und Ständchen immer mit unserer Marschmusik umrahmen dürfen, waren wir auch in Deutschland bei unserer Partnergemeinde.

In Grünbach im Vogtland durften wir unter anderem den Eröffnungsfestzug für die mehrtägige Veranstaltung mitgestalten.

Größtes Highlight jeder Marschsaison ist aber das jährliche Bezirksmusikfest mit Marschwertung. Heuer fand die Wertung am 1. Juni in Freistadt vor der Messehalle statt. Dieses Jahr wurde die Marschwertung seit langem wieder einmal auf einer Straße und nicht auf einem Sportplatz ausgetragen. Das erschwert zwar das Ganze, da man den Straßenverlauf nicht exakt kopieren kann und es deshalb im Vorhinein nicht exakt vorbereiten und proben kann, aber die Kulisse ist einfach um einiges schöner und hat mehr Charme. Ein paar Tricks, um die Marschroute wenigstens ein bisschen zu simulieren, hatten wir dann aber schon auf Lager.

Für die Generalmarschprobe haben wir uns dann einen ähnlichen Straßenverlauf gesucht. Wir sind in Mitterbach fündig geworden. Dort haben wir bei strömendem Regen die Probe abgehalten. Da für die Marschwertung selbst auch so ein Wetter gemeldet wurde, war der Regen die perfekte Vorbereitung. Bei der Wertung selbst war es dann stark bewölkt, der Regen blieb bei unserem Wertungsmarsch aber aus. Trotz der Umstände konnten wir vor spektakulärer Kulisse in der Wertungsstufe D mit 94,58 Punkten eine großartige Auszeichnung einfahren. Im Anschluss durfte daher das Feiern nicht fehlen.

Ein herzliches Dankeschön an alle für den großartigen Zusammenhalt im Verlauf des gesamten Jahres!

PfarrHoffest

Am 7. Juli begann die Sommer-Frühschoppensaison mit dem PfarrHoffest in Grünbach. Trotz des mäßigen Wetters war die Stimmung unter den Musikanten heiter, und wir genossen den Auftritt in vollen Zügen.
Es war ein gelungener Auftakt.

Grünbach im Vogtland

Anlässlich der 30-jährigen Partnerschaft zwischen der Freiwilligen Feuerwehr Grünbach und der Freiwilligen Feuerwehr Grünbach in Sachsen führte uns unsere Reise am ersten Augustwochenende nach Deutschland.

Mit Instrumenten und Schlafsäcken bepackt, machten wir uns auf eine siebenstündige Busfahrt zur Grünbacher Kirmes, wobei bereits im Bus das Musizieren nicht zu kurz kam. In Grünbach angekommen, begleiteten wir den Festzug und umrahmten mit unserer Musik die Eröffnung der Kirmes.

Der zweite Tag stand ganz im Zeichen des Jubiläumsfestes. Am Vormittag präsentierten wir beim Festakt einige musikalische Highlights. Nach einer wohlverdienten Mittagspause ging es weiter mit einem gemütlichen Dämmerschoppen. Besonders stolz waren wir, unter der Leitung von Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer einen österreichischen Traditionsmarsch zu spielen.

Der offizielle Teil endete, doch unsere Musikanten bewiesen noch lange nach dem Festakt ihre Leidenschaft zur Musik. An der Seidlbar fand sich eine kleine, aber feine Gruppe zusammen, die spontan bis in die Abendstunden weiter musizierte.

Ein herzliches DANKE für die wunderbare Aufnahme, Verpflegung und Gastfreundschaft – wir freuen uns auf ein Wiedersehen in fünf Jahren!

Tag der Blasmusik
Tag der Trachten

Nach der Grünbacher Weihnacht im vergangenen Winter war uns klar: Der Platz gleich neben dem Musikheim hat großes Potenzial und sollte öfter genutzt werden. Gesagt, getan – am 23. Juni feierten wir dort unseren Tag der Blasmusik.

Für Jung und Alt wurde einiges geboten: Ein Zelt, eine Seidlbar, warme Küche, eine Kuchen- und Kaffeebar sowie eine Hüpfburg sorgten für Abwechslung und gute Laune. Besonders freuten wir uns über die Auftritte der Jugendkapelle und des Musikvereins Mardetschlag, die mit ihrer Musik für ausgelassene Stimmung sorgten. Auch die Volkstanzgruppe Grünbach begeisterte mit ihren Tänzen und trug zur fröhlichen Atmosphäre bei.

Ein besonderes Highlight war die erstmals angebotene Tombola, die mit großartigen Preisen zahlreiche Besucher lockte. Wir gratulieren nochmals herzlich allen glücklichen Gewinnern und bedanken uns bei allen, die diesen Tag so unvergesslich gemacht haben!

20 Jahre Partnerschaft mit der Gemeinde Svatý Jan nad Malší in Tschechien

Anlässlich der 20 Jahre Partnerschaftsfeier der Gemeinden Grünbach und Svatý Jan nad Malší wurden wir eingeladen und übernahmen am 7. September in Svatý Jan die musikalische Umrahmung.

Begonnen mit dem feierlichen Festakt, über die Darbietung der österreichischen und der tschechischen Bundeshymnen bis hin zu einem gemütlichen Nachmittag mit flotten Polka-Klängen war die Auswahl der Stücke durchaus bunt und abwechslungsreich. Gut, dass Musik keine Sprache kennt und die Sprachbarriere auf diesem Weg kein Hindernis darstellte. Das Programm kam bei den tschechischen und österreichischen Gästen durchwegs gut an und wir genossen einen schönen Ausflug zu unseren Nachbarn.

Feier bei Vroni und Peter

Vroni und Peter Dobusch luden zum nachträglichen Poltern ein und gleichzeitig zu Peters 40er – ein doppelter Grund zum Feiern!

Ein Highlight war ein lustiges Spiel: Vroni und Peter beantworteten Fragen wie „Was ist Vronis Lieblingsjahreszeit?“ oder „Wo hatte Peter seinen größten Rausch?“. Stimmten die Antworten überein, war alles gut. Wenn nicht, musste einer ein Tier nachmachen, welches die Gäste erraten sollten. Gelang das, war die Runde gerettet – sonst gab es einen Schnaps.

Nach einer leckeren Stärkung mit Schnitzerl oder Lasagne ließen wir den Abend entspannt bei ein paar Getränken ausklingen. Es war ein rundum gelungener Nachmittag/Abend!

Jugendkapelle Muskitos

Die Jugendkapelle Muskitos besteht zum Jahreswechsel aus 44 Mitgliedern aus Grünbach und Windhaag. Aktuell kommen 21 Jungmusiker:innen aus Grünbach. Die Muskitos treffen sich regelmäßig freitags in Grünbach zum Proben.

Mitte Jänner startete auch die Jugendkapelle mit den Proben für die Frühjahrskonzerte. Auch ein Probenachmittag wurde abgehalten. Die Jungmusiker:innen gaben die Stücke „Leader of the class“ und „Checkpoint“ beim Frühjahrskonzert in Grünbach zum Besten. Aufgrund des anhaltenden Applaus des Publikums gab es noch die Zugabe „Just give me a reason“. Eine Woche später spielte die Jugendkapelle auch beim Frühjahrskonzert der Marktmusikkapelle Windhaag.

Vor der Sommerpause durften die Muskitos noch einige Hits beim Tag der Blasmusik in Grünbach präsentieren. Die Jugendkapelle sorgte am Nachmittag für gute Stimmung in und rund um das Zelt.

Zu Schulbeginn startete auch die Herbst-Probenphase. Ende Oktober feierte die Jugendkapelle Refrain aus Rainbach ihr 30-jähriges Bestehen. Die Muskitos gestalteten das Jubiläumskonzert mit vier Stücken mit. Auch ein Geschenkkorb durfte zum Geburtstag nicht fehlen.

Anfang November durfte die Jugendkapelle drei Stücke beim Herbstkonzert der Feuerwehrmusikkapelle Windhaag darbieten. Auch dieser Auftritt wurde mit viel Applaus belohnt.

Im Dezember stimmte die Jugendkapelle die Besucher der „Grünbacher Weihnacht“ mit weihnachtlichen Klängen und süßen Schokospießen auf eine schöne Advents- und Weihnachtszeit ein. Im Jahr 2025 werden die Muskitos wieder durch einige neue Mitglieder beim gemeinsamen Musizieren unterstützt.

Musikvermittlung in der Schule
Anfang Februar fand das Kindermusiktheater „Brassessinis und der Zauberer Buntinius“ im Kultursaal der Schule für die Schulanfänger sowie Schüler der Volksschule statt. Gemeinsam holten die Brassessinis die Farben in die Welt zurück. Dabei stellte die Gruppe „Brassessoires“ die Blechblasinstrumente Trompete, Flügelhorn, Horn, Posaune und Tuba sowie deren Klangfarben und Formen vor.

In der darauffolgenden Woche konnten alle interessierten Kinder mit ihren Eltern ins Musikheim kommen und alle Instrumente, die es in der Musikkapelle gibt, selbst ausprobieren. Auch Fragen zu Unterricht, Leihinstrumente, Musikschule, etc. wurden geklärt. Einige Kinder fanden „ihr“ Instrument und üben bereits fleißig, um bald bei der Jugendkapelle mitspielen zu können.

Erfolge einzelner Jungmusiker:innen
Bei der diesjährigen Veranstaltung „Youth Attack“ Anfang März im Salzhof Freistadt wurden auch von der Jugendkapelle und der Musikkapelle Grünbach einige Mitglieder auf die Bühne geholt und für die besondere Leistung geehrt. Julian Etzlstorfer, Sebastian Friesenecker, Luisa Glasner, Leonie Hofstetter, Lara König, Sarah Leitner, Sina Quass und Lena Seidl absolvierten das Juniorleistungsabzeichen, Raphael Gaffal, Anika Kastler und Isabella Weglehner das bronzene Leistungsabzeichen und Sabine Etzlstorfer das silberne Leistungsabzeichen. Herzliche Gratulation zu euren Leistungen!

Camp „Be Creative“ des Bezirkes Freistadt
In der ersten Sommerferienwoche veranstaltete das Jugendreferenten-Team der Bezirksleitung Freistadt ein Jungmusikercamp im ABZ Hagenberg. Auch sechs Grünbacher Jungmusiker waren dabei: Julian Etzlstorfer, Raphael Gaffal, Lara König, Moritz Lengauer, Paul Lengauer und Sina Quass probten in dieser Woche viel und hatten viel Spaß beim bunten Freizeitprogramm wie Bodypercussion, Marschieren, Kino oder Campshirts designen. Nach einer lustigen Woche wurden beim Abschlusskonzert die neu einstudierten Werke präsentiert.

Muskitos

Ferienpassaktion
Anfang August fand die Ferienpassaktion des Musikvereines als musikalischer Vormittag statt. 26 Kinder besuchten uns im Musikheim. Bei den sechs vorbereiteten Stationen konnten sie einerseits Instrumente ausprobieren und zusätzlich eine Aktivität absolvieren. Dabei wurden Notenschlüssel-Lebkuchen gebacken, Musikverein-Schlüsselanhänger gebastelt oder mit Ringwurf um die Klarinette und beim Ballwerfen in die Tuba die Geschicklichkeit getestet. Zum Abschluss gab es für alle ein Eis!

Unsere Instrumente suchen DICH!
Du interessierst dich für ein Instrument? Du möchtest ein Instrument ausprobieren? Wir helfen dir gerne bei der Wahl deines Instruments. Du kannst gerne vorbeikommen und verschiedene Instrumente ausprobieren. Wir unterstützen dich auch bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz. Anfragen sind jederzeit möglich!

Bei Interesse bitte bei Magdalena Kreiner melden.
(0664 1057600 oder magdalenakreiner@gmx.at)

Ein unvergesslicher Erfolg
Wir sind Bundessieger 2024!

Der 19. Oktober wird uns, dem Musikverein Grünbach, noch lange in Erinnerung bleiben und einen ganz besonderen Platz in unserer Vereins-Chronik einnehmen.

Unsere Reise begann bereits am 11. November 2023 bei der Konzertwertung in Unterweißenbach. Mit 95,4 Punkten erzielten wir in der angetretenen Leistungsstufe B das beste Ergebnis im Bezirk und qualifizierten uns somit für den Landeswettbewerb im darauffolgendem Jahr. Es war der erste Schritt auf einem langen und erfolgreichen Weg.

Die Vorbereitung auf unseren besonderen Auftritt war intensiv und umfasste zahlreiche Proben im Orchester, in den Registern und zu Hause. Der Spaß am Musizieren und unser Teamgeist standen jedoch stets im Vordergrund.

Ein Highlight der Vorbereitung war ein Probensamstag mit Landeskapellmeister Günther Reisegger, der extra aus dem Bezirk Ried im Innkreis zu uns kam. Er leitete die Satzproben des hohen Blechregisters und die anschließende Gesamtprobe. Seine wertvollen Anregungen ermöglichten uns, die Stücke aus einer neuen Perspektive zu betrachten und uns optimal auf den Bundeswettbewerb vorzubereiten. Ein herzliches Dankeschön an Günther – die Mühe hat sich gelohnt!

Am 19. Oktober war es dann endlich soweit: Gemeinsam mit sieben anderen Kapellen aus allen Ecken Österreichs (sowie einer bayrischen Gastkapelle) standen wir um Punkt 12:00 Uhr auf der Bühne des Brucknerhauses und gaben unser Bestes. Ob wir die hochkarätige Jury überzeugen konnten, wussten wir zu diesem Zeitpunkt noch nicht – doch wir hatten alles gegeben und musizierten mit Freude und Leidenschaft. Dann kam die Erleichterung: Unsere harte Arbeit und Disziplin wurden mit unglaublichen 94,5 Punkten belohnt! Damit ging der Bundessieg des Österreichischen Blasorchesterwettbewerbs 2024 in der Wertungsstufe B nach Oberösterreich – und in die Hände des Musikvereins Grünbach. Der Jubel und die Freude waren unbeschreiblich.

Doch das war noch nicht alles: Auch den Sonderpreis für das Einspielstück „Tantum Ergo“ von Anton Bruckner, das separat bewertet wurde, konnten wir für uns gewinnen. Dieser unvergessliche Erfolg wäre ohne die Führung und Unterstützung unseres Dirigenten Pepi nicht möglich gewesen.

Lieber Pepi, herzlichen Glückwunsch zu dieser Meisterleistung – Bundessieger wird man schließlich nicht alle Tage! Wir sind unglaublich dankbar, diese Erfahrung als Musikverein gemacht zu haben und freuen uns auf die nächste Etappe unserer musikalischen Reise.

Unser Auftritt!

Verpasst? Kein Thema – hört es euch hier nochmal an!

Ehrungen

Kapellmeister Pepi Hoffelner erhielt am 24. Oktober in einem feierlichen Rahmen den goldenen Ehrenring der Gemeinde Grünbach. Diese Auszeichnung wird an Menschen verliehen, die sich in besonderer Weise in unserer Gemeinde engagieren.

Seit 17 Jahren ist Pepi eine unverzichtbare Säule unseres Musikvereins. Mit unermüdlicher Leidenschaft, unzähligen Proben und großem musikalischem Geschick hat er nicht nur unseren Verein geprägt, sondern auch Erfolge gefeiert, die weit über die Gemeindegrenzen hinausstrahlen.

Ebenso wurde Josef „Blacky“ Friesenecker mit dem Ehrenring ausgezeichnet. Auch ihm gilt unser herzlicher Glückwunsch für diese wohlverdiente Ehrung.

Doch das war für Pepi noch nicht alles: Für sein „außerordentlich erfolgreiches Wirken“ wurde ihm außerdem das Verdienstkreuz in Silber des Österreichischen Blasmusikverbandes verliehen. Damit strahlte Pepi an diesem besonderen Abend im wahrsten Sinne des Wortes in Gold und Silber!

Lieber Pepi, wir können gar nicht in Worte fassen, wie stolz und dankbar wir sind, dich in unseren Reihen zu haben. Herzlichen Glückwunsch zu diesen wohlverdienten Auszeichnungen – sie zeigen, was wir schon lange wissen: Du bist etwas ganz Besonderes!

Grünbacher Weihnacht

Konzertwertung

Nach unserem erfolgreichen Auftritt beim Bundeswettbewerb im Brucknerhaus stand schon der nächste Höhepunkt bevor. Am 16. und 17. November nahmen wir an den Bläsertagen der Stadtkapelle Freistadt teil, wo im Salzhof eine Konzertwertung stattfand.

Am Samstag, kurz vor 17:00 Uhr, war es dann soweit: Wir traten mit unseren altbewährten Stücken „Eos“, „Towards a New Horizon“ und „Tantum Ergo“ an, die wir bereits beim Bundeswettbewerb gespielt hatten. Auch dieses Mal gaben wir alles und konnten die Jury erneut begeistern. Als die Bewertung bekanntgegeben wurde, waren wir völlig überwältigt – nur 9,5 und 10 Punkte erschienen auf den Karten der Juroren! Mit 97,5 Punkten holten wir uns nicht nur eine Goldmedaille, sondern auch das beste Ergebnis des gesamten Wochenendes.

Die Freude war riesig! Es war ein unglaublicher Moment, der uns einmal mehr gezeigt hat, wie viel wir als Verein gemeinsam erreichen können.

Diese Auszeichnung ist nicht nur ein Erfolg für jedes einzelne Mitglied, sondern auch für das Team und den Zusammenhalt, der uns als Musikverein auszeichnet. Wir sind stolz und dankbar für diese tolle Erfahrung und freuen uns auf all die Herausforderungen, die noch vor uns liegen!

Geburtstag Leopold

Runde Geburtstage sind dazu da, um gefeiert zu werden!

Wir freuten uns sehr, als wir die Einladung von unserem Schlagzeuger Leo Döberl zum 60. Geburtstag erhalten haben. Nach einer kurzen Jahresabschlussprobe fanden wir uns – gemeinsam mit mehreren Ehrenmitgliedern und ehemaligen Musikanten – im Aufenthaltsraum ein.

Nach einem leckeren Essen hatte unsere Ines auch noch etwas Besonderes für Leo vorbereitet. Er musste mehrere Fragen beantworten, wobei er bei jeder falschen Antwort ein Kleidungsstück anziehen musste. Wie viel er wohl zum Schluss anhatte? Danke noch einmal an Leo für die Einladung. Dein Einsatz macht dich zu einem wertvollen Mitglied des Musikvereines.

Grünbacher Weihnacht

Am 14. Dezember fand die „Grünbacher Weihnacht“ statt, die an den Erfolg des Vorjahres anknüpfte.

Nach der feierlichen Eröffnung durch Bürgermeister Stefan Weißenböck, Daniel Weglehner und Sieglinde Guserl tauchten die Besucher sofort in eine zauberhafte Atmosphäre ein. Zahlreiche musikalische Gruppen von uns zauberten mit ihren Klängen eine besinnliche, weihnachtliche Stimmung.

Kulinarisch verwöhnten wir unsere Gäste mit köstlichem Punsch, Leberkässemmerln und herzhaften Raclettebroten, während die Jugendkapelle mit ihren köstlichen Schokospießen für süße Versuchungen sorgte.

Weiters trugen auch die Volkstanzgruppe, die Volksschule, der Elternverein und der Seniorenchor und viele mehr zur festlichen Vielfalt des Marktes bei und so wurde die „Grünbacher Weihnacht“ wieder zu einer wunderschönen, abwechslungsreichen und sehr gut besuchten Veranstaltung.

Termine 2025

10. Jänner	Jahreshauptversammlung
5. April	Frühjahrskonzert
6. April	Frühjahrskonzert
27. April	Weißer Sonntag
4. Mai	Florianiausrückung
29. Mai	Erstkommunion
9. Juni	Jubelhochzeiten
14. Juni	Bezirksmusikfest in Hagenberg
19. Juni	Fronleichnam
22. Juni	Tag der Blasmusik
6. Juli	Pfarrhoffest
11. Juli	Eröffnung FF Jugendlager
14. September	Segnung Mesnerhaus in St. Michael
15./16. November	Konzertwertung